

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Hauptausschusses der Gemeinde Büsum am
8. April 2014 um 18:30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses in Büsum

Gesetzliche Mitgliederzahl des Hauptausschusses der Gemeinde Büsum: 9

Anwesend sind:

I. Stimmberechtigte Mitglieder:

1. Als Vorsitzender Timm Hollmann
2. Dirk Andresen
3. Dietmar Böcker, i.V. Hans-Jürgen Lütje
4. Thomas Bultjer
5. Kai Giese, ab TOP 9 i.V. Susanne Kähler
6. Susanne Kähler, bis einschl TOP 8
7. Gabriele Landberg
8. Holger Lichty
9. Winfried Siemsen
10. Volker Steen

II. Nicht stimmberechtigt:

1. Christa Bruns, Gleichstellungsbeauftragte
2. Maren Hinz, Seniorenbeirat
3. Dirk Johannsen, Ausschussmitglied
4. Hugo Köhler, Ausschussmitglied
5. Bernhard Krippel, Ausschussmitglied
6. Joachim Laabs, Gemeindevertreter
7. LKN Schleswig-Holstein, Herr Münch, Herr Fiege
8. Hans-Jürgen Lütje, 1. stellv. Bürgermeister
9. Dipl.-Ing. Erich Pflügler,
10. Walter Pistorius, Ausschussmitglied
11. Olaf Raffel, Geschäftsführer TMS Büsum GmbH
12. Peter Rehbehn, Personalrat
13. Dr. med. Thomas Sayer, Ausschussmitglied
14. Andreas Schemionek, Ausschussmitglied
15. Marianne Schulze, Ausschussmitglied
16. Jörn Timm, Büroleitender Angestellter
17. Annemarie Witt, Ausschussmitglied
18. Jörn Strüben, Protokollführer

Die Mitglieder des Hauptausschusses der Gemeinde Büsum waren durch Einladung vom 27.03.2014 auf Dienstag, den 8. April 2014, 18:30 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Zeit, Ort und Tag der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben. Der Vorsitzende stellt bei Eröffnung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben werden. Der Hauptausschuss ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Einwohnerfragestunde
2. Entscheidung über etwaige Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung am 04.03.2014 und Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse
3. Änderungsanträge
4. Sachstandsbericht Deichverstärkung durch Vertreter des Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz Schleswig-Holstein (LKN)
5. Sachstandsbericht Gleisbauarbeiten
6. Bürgermeisterwahl 2014
7. Planungen Hotelprojekte
8. Mitteilungen, Anfragen, Eingaben

Nichtöffentlicher Teil:

9. Beschlussfassung über das Hotelprojekt "Vitamaris"
10. Vertragsangelegenheiten
11. Niederschlagung einer Forderung
12. Haushaltsangelegenheiten
13. Grundstücksangelegenheiten
14. Berichtswesen des Bürgermeisters
15. Mitteilungen, Anfragen, Eingaben

Öffentlicher Teil:

Zu TOP 1) Einwohnerfragestunde

Eine Einwohnerin erkundigt sich nach dem Fortbestand der „Fitwelt-Büsum“ im Vitamaris Büsum im Falle eines Hotelbaus.

Zum jetzigen Zeitpunkt, so der Vorsitzende, könne keine verbindliche Aussage getroffen werden. Im Falle eines Hotelneubaus beim Standort „Vitamaris“ müssen zahlreiche Themen (u.a. auch die „Fitwelt-Büsum“), durchleuchtet werden.

Zu TOP 2) Entscheidung über etwaige Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung am 04.03.2014 und Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse

Sachverhalt:

Alle Mitglieder haben eine Kopie der Niederschrift über die Sitzung am 04.03.2014 erhalten. Einwendungen sind hierzu nicht eingegangen. Die Niederschrift selbst liegt während der Sitzung aus, weil die Einsichtnahme in die Niederschriften über die öffentlichen Sitzungen den Einwohnerinnen und Einwohnern zu gestatten ist. Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung gefasste Beschlüsse sind bekannt zu geben, sofern nicht der Datenschutz dagegen spricht.

Beschluss:

Gegen die Niederschrift über die Sitzung am 04.03.2014 werden keine Einwendungen erhoben. Damit gilt die Sitzungsniederschrift als genehmigt. Die im nichtöffentlichen Teil der Sitzung gefassten Beschlüsse werden bekannt gegeben.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 3) Änderungsanträge

Die Tagesordnung soll um folgende Tagesordnungspunkte erweitert werden:
Neu im öffentlichen Teil TOP 5) „Sachstandsbericht Gleisbauarbeiten und TOP 6) Bürgermeisterwahl.

Neu im nichtöffentlichen Teil TOP 10) „Vertragsangelegenheiten“

Beschluss:

Der Erweiterung der Tagesordnung um die TOP´s 5), 6) und TOP 10) wird zugestimmt. Die nachfolgenden TOP´s verschieben sich entsprechend.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 4) Sachstandsbericht Deichverstärkung durch Vertreter des Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz Schleswig-Holstein (LKN)

Der LKN Schleswig-Holstein, vertreten durch Herrn Fiege (Fachbereichsleiter), stellt den aktuellen Fortschritt und die künftigen Planungen vor.

Auf Nachfrage bestätigt Herr Fiege, dass es bei den Pflasterarbeiten hätte besser laufen können. Die Verzögerungen waren nicht im Sinne des LKN. Zwischenzeitlich haben

entsprechende Gespräche dafür gesorgt, dass die Pflasterarbeiten zügiger voran gehen. Das Tempo und die Ausführungen der Pflasterarbeiten seien deutlich besser geworden.

Der Vorsitzende stellt Herrn Fiege folgende Fragen mit der Bitte um Beantwortung.

Wann ist der Aufgang Erlengrund fertig?

Wann und Wie ist der Zugang zur Familienlagune geregelt?

Bis wann sind die Brücken zum Kurpark fertig gestellt?

Die Fragen werden im Einzelnen von Herrn Fiege beantwortet. Herr Fiege erklärt, dass bis zum Beginn des Osterfestes so viel wie möglich fertig gestellt werde. Ein Zugang zur Lagune wurde zu diesem Zeitpunkt garantiert. Ebenso werden die Pflasterarbeiten am Hauptstrand soweit fertig gestellt, damit ein Rundweg möglich sei.

Auf Nachfrage erläutert Herr Fiege die aktuelle Verkehrssituation und den zeitlichen Ablauf im Bereich der Nordseestraße.

Anwohner der Straßen Hummergrund/Krabbengrund bemängeln die Lagerfläche für die Baumaterialien. Die Lärm- und Schmutzmissionen seien dort sehr hoch. Herr Fiege zeigt Verständnis für die Anwohner, leider sei die Situation nicht veränderbar.

Der Vorsitzende bedankt sich bei Herrn Fiege für seine Ausführungen und erinnert wiederholt an eine zügige und saubere Umsetzung der Baumaßnahme am Deich im Sinne der Gemeinde Büsum.

Zu TOP 5) Sachstandsbericht Gleisbauarbeiten

In der Dithmarscher Landeszeitung wurden die Zeitfenster der Gleisbaumaßnahmen mitgeteilt. Sehr zum Unfrieden der Büsumer ist der Zeitraum, in dem der Zugverkehr Heide-Büsum nicht stattfindet, mitten in der Osterzeit. Darüber hinaus wird es Sperrungen einiger Bahnübergänge geben. Auch diese Sperrung ist in einem sehr unglücklichen Zeitraum.

Das Gleisbaumaßnahmen durchgeführt werden, steht nicht im Fokus der Kritik. Der Umstand, diese Maßnahmen in einer für Büsum sehr wichtigen Zeit durchzuführen und die Gemeinde nicht rechtzeitig über die Arbeiten zu informieren, wird kritisiert.

Andreas Peters, Fachbereich III, unterrichtet die Mitglieder des Hauptausschusses über den Werdegang der Maßnahmen.

Bei Planungen der Bahn sei es immer schwierig beteiligt zu werden. Die Bahn plant unabhängig von den Interessen der einzelnen Gemeinden. Vom Beginn der Baumaßnahmen werde man lediglich in Kenntnis gesetzt. Die Planungen der Bahn stehen dann bereits fest. Änderungswünsche können zwar vorgetragen werden, der Erfolg auf Berücksichtigung sei aber gering.

Der Vorsitzende bedankt sich bei Herrn Peters für seine Ausführungen und hofft für die Zukunft, dass die Belange der Gemeinde berücksichtigt werden.

Zu TOP 6) Bürgermeisterwahl 2014

Sachverhalt:

Mit der Streichung des § 57 a Abs. 2 GO (alt) ist nicht nur die gemeindliche Stellenausschreibung für den hauptamtlichen Bürgermeister entfallen, sondern auch die Verpflichtung, den zur Wahl zugelassenen Bewerbern Gelegenheit zur Vorstellung in mindestens einer öffentlichen Versammlung zu geben.

Eine solche Veranstaltung ist jedoch weiterhin zulässig. Die Ausgestaltung der Versammlung ist der Gemeinde freigestellt. Sie muss hierbei jedoch den Grundsatz der Chancengleichheit aller Bewerber und das Gebot strikter Neutralität berücksichtigen.

Für die gemeindeinterne Entscheidung über das Verfahren ist gemäß § 27 Abs. 1 GO die Gemeindevertretung zuständig. Gemäß Hauptsatzung der Gemeinde Büsum hat die Gemeindevertretung die Direktwahl des Bürgermeisters auf den Hauptausschuss übertragen.

Beschluss:

Die gemeindliche Vorstellungsrunde der Bürgermeisterkandidaten findet am Dienstag, 06. Mai 2014, 19.00 Uhr, im Großen Saal des GVZ Büsum statt. Die Moderation soll durch den Bürgervorsteher, Herrn Gerd Gehrts, unterstützt vom Chefredakteur der Dithmarscher Landeszeitung erfolgen.

Die Kandidaten erhalten 15 Minuten Zeit sich vorzustellen. Im Anschluss an die Vorstellungen soll eine offene Fragerunde erfolgen. Über die Ausgestaltung der Vorstellungsrunde sollen sich die Kandidaten untereinander abstimmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 7) Planungen Hotelprojekte

Der Vorsitzende berichtet über die aktuellen Hotelprojekte in der Gemeinde Büsum. Es bleibe festzuhalten, dass Büsum für Hotelinvestoren interessanter werde. Der Bau der Familienlagune sowie die Verschönerungen im Rahmen der Deichverstärkung machen Büsum noch attraktiver.

Bereits etablierte Hotels wie Hotel Hafen Büsum (11 Zimmer), Hotel Friesenhof (33 Zimmer) und das Hotel Schelf (27 Zimmer) erweitern ihre Hotelkapazitäten.

Im Bereich Büsum Neuenkoog (Grundstück Kaack) gäbe es mögliche Investoren, die auf diesem Gelände ein Hotel planen. Die Planung wird in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung vorgestellt werden.

Schon weiter in der Planung sei man beim Grundstück jetziger Parkplatz „Zur Perle“. Dort wurde bereits ein Erbbaurechtsüberlassungsvertrag geschlossen. Geplant wird ein ****+-Hotel mit 50 Zimmern. Mit dem Bau soll in 2015 begonnen werden.

Die Hotelplanung Standort jetziges Vitamaris nehme ebenfalls konkrete Züge an. Der Gemeindevertretung haben sich zwei sehr seriöse und geeignete Betreiber/Investoren mit ihren Planungen vorgestellt.

Die Entscheidung über den Zuschlag, soll im nichtöffentlichen Teil getroffen werden.

Zu TOP 8) Mitteilungen, Anfragen, Eingaben

1. Am 08. Mai 2014 wird am Büsumer Hauptstrand ein öffentliches Gelöbnis durchgeführt. Redner für die Gemeinde Büsum ist der Bürgervorsteher Gerd Gehrts.
2. Maren Hinz, Vertreterin des Seniorenbeirates, möchte wissen, warum die Vertreter des Seniorenbeirates den nichtöffentlichen Teil der Sitzungen nicht beiwohnen dürfen und ob es künftig möglich sei, sämtliche Anlagen für die Sitzungen zu erhalten.
Hinsichtlich der Sitzungen des Hauptausschusses äußert der Vorsitzende keine Bedenken, der Vertreterin/dem Vertreter des Seniorenbeirates die Anlagen zu übersenden.
Um diese Angelegenheit einheitlich für die Gemeinde Büsum zu regeln, wird die Verwaltung bis zur nächsten Sitzung der Gemeindevertretung die rechtlichen Vorgaben in dieser Angelegenheit prüfen und mitteilen.

Für die Tagesordnungspunkte 9) bis 15) liegen Gründe für den Ausschluss der Öffentlichkeit im Sinne von § 35 Abs. 1 Satz 2 der GO vor.
Es wird beantragt, dass die Tagesordnungspunkte 9) bis 15) unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten und entschieden werden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Ende der Sitzung: 21:00 Uhr

Vorsitzender:

Schriftführer:

Timm Hollmann

Jörn Strüben